

Willy Ehrig, Verlagsbuchhandlung, Heidelberg

Da die „Auskunft“ insbesondere auch den Angehörigen des Buchhandels bei Ausübung ihres Berufes ganz wesentliche Dienste leisten wird, liefere ich diesen für ihren persönl. Bedarf einzelne Exemplare mit 50% Rabatt.

Probe aus Band I: Dohse, Neuere deutsche Literatur.

8

Ballade — Beer-Hofmann

Ballade. Eine Dichtungsart, zu der man auch die Romanze hinzurechnen muss. Sie stammt ursprünglich aus dem Romanischen (Provenzalisch: balada = Tanzlied; spanisch: el romance = episches Volkslied). Dramatisch bewegte, bei der Romanze mehr episch-lyrische Dichtung. Von Bürger in unsere Literatur eingeführt (Lenore). Meister der Ballade: Goethe, Schiller, Uhland, Heine, Schwab, Strachwitz, Annette von Droste, Fontane, Lilienron, Börris von Münchhausen, Agnes Miegel. Tüchtiges leisteten auch: Heinrich Vierordt, Alberta von Puttkamer, Hans Benzmann, Lulu von Strauss und Torney, Hans Friedrich Blunck, Hermann Bossdorf.

Bartels, Adolf, * 1862. Literaturhistoriker von Rang, Kritiker, Dichter von ausgesprochen deutsch-nationaler Richtung. Mit Lienhard und Sohnrey zusammen Hauptverfechter der Heimatkunst. Wichtigster historischer Roman: Die Dithmarscher. Lyrik und Dramen, Biographien von Heibel, Raabe, Stern, Stavenhagen, Groth. Geschichte der deutschen Literatur, Deutsche Dichter der Gegenwart u. a.

Barthel, Max, * 1893. Seelisch tief empfundene, innerlich gerichtete, idealistische Kriegsgedichte: Verse aus den Argonnen, Freiheit.

Bartsch, Rudolf Hans, * 1873. Oesterreichischer Erzähler von feinem Stimmungsreiz, der zu den gelesenen Romanschriftstellern der Gegenwart gehört. Zahlreiche Romane, wie „Zwölf aus der Steiermark“, „Vom sterbenden Rokoko“, „Schwammerl“, „Das deutsche Leid“, „Lukas Rabesam“, „Elisabeth Kött“, „Frau Utta und der Jäger“, „Die Geschichte vom Hannerl und ihren Lieb-“

Der Preis des Bändchens ist auf **M. 3.60** festgesetzt; ich gewähre darauf dem Sortiment einen Nachlaß von 30%, bei Barbezug von 10 – wenn auf einmal bezogen – ein Freixemplar. / Teuerungs-Zuschläge muß ich mir bei Steigerung der Herstellungskosten vorbehalten.

Probe aus Band III: Paehler, Physik.

46

Laterna magica — Lichtgeschwindigkeit

Laterna magica (lat. = Zauberlaterne), s. Projektionsapparat.

Leclanché-Element. Zink in Salmiaklösung, Kohle in Braunstein. Anwendung bei Hausschellenanlagen. Erfunden im Jahre 1868 von dem Pariser Chemiker Georges Leclanché, 1839–1882.

Leidener Flasche, s. Kleistsche Flasche.

Leidenfrost'scher Versuch. Johann Gottlieb Leidenfrost macht 1756 den unter seinem Namen berühmt gewordenen Versuch bekannt, bei dem Wasser auf einer überhitzten Metallfläche von einer dünnen Dampfschicht getragen wird und nur sehr langsam verdunstet. Kühlt sich die Metallfläche ab, so gerät die Flüssigkeit bald in heftiges Sieden und wird unter grossem Druck auseinandergeschleudert. Ursache von Kesselexplosionen.

Leistung, s. Effekt.

Leiter, elektrische. Leiter I. Klasse sind die Metalle und einige Metalloxyde, darunter besonders Bleisuperoxyd und Braunstein. Leiter II. Klasse sind die leitenden Flüssigkeiten (Elektrolyte).

Leitfähigkeit, elektrische, ist der reziproke Wert des Widerstandes.

Leitungswiderstand, s. Widerstand, elektrischer.

Leitvermögen, spezifisches, ist der reziproke Wert des spezifischen Widerstandes.

Lenardstrahlen. Philipp von Lenard, Prof. der Physik in Heidelberg, * 1862, brachte 1895 in der der Kathode gegenüberliegenden Stelle einer Geissler'schen Röhre eine Oeffnung an, die er mit einem dünnen Aluminiumblättchen überzog. Die

Bedingt kann ich nur in beschränktestem Umfange und erst nach Erledigung der Barbestellungen liefern.

Die Herren

L. A. KITTLER in Leipzig und
KOCH, NEFF & OETINGER
in Stuttgart

werden vollständiges Auslieferungslager
unterhalten.